

Bücherei verboten gewesener Kriegsschriften  
Deutsche Kulturdenkmäler aus dem Weltkrieg

(Z)

4 Jahre verboten — jetzt frei!  
Das beste politische Erziehungsbuch!

## Die Politik von Bethmann Hollwegs

(Das B-System)

Eine Studie

von Professor Dr. Freiherr Hans von Liebig

(1. u. 2. Teil) Das B-System vor und im Kriege

Geheftet M. 7.— ord., M. 4.90 no., M. 4.65 bar

10 Stück mit 40% = M. 42.— bar

Gebunden M. 9.— ord., M. 6.30 no., M. 6.— bar

10 Stück mit 40% = M. 54.— bar

Bethmanns Politik brachte uns den Krieg und ließ ihn uns verlieren. Wer Liebig's Werk 1915 gelesen hat — es wurde f. St. als Denkschrift verfaßt und war bis heute verboten —, wußte,

**daß der Zusammenbruch  
kommen mußte.**

Wer es heute liest, erfährt, warum er kommen mußte. Wer am Neuaufbau des Reiches mitwirken will, findet hier ein **politisches Lehr- u. Erziehungsbuch** von überragender Bedeutung.

Bd. II und III folgen in Kürze,  
daher Fortsetzungsliste anlegen!

## Das Deutsche Reich auf dem Wege zur geschichtl. Episode

Eine Studie von Bethmann Hollwegscher  
Politik in Skizzen und Umrissen

Von Junius Alter

Geheftet M. 3.— ord., M. 2.10 no., M. 2.— bar

10 Stück mit 40% = M. 18.— bar

Dieses Buch veranlaßte den Reichskanzler v. Bethmann-Hollweg, seine berüchtigte Diciten-Rede zu halten, in der er aus dem niederschmetternden Inhalt des Werkes drei Behauptungen herausgriff und diese als „erlogen und erstunken“ bezeichnete. Junius Alter bringt in der neuen Auflage den Beweis, daß auch diese Angaben unbedingt den Tatsachen entsprechen und daß Herr v. Bethmann-Hollweg nachweislich unwahre Angaben gemacht hat.

Das Buch, das bei Erscheinen gewaltiges Aufsehen erregt hat, ist auch heute, nachdem es furchtbare Wahrheit geworden ist, ein Kulturdokument von bleibendem Werte.

J. F. Lehmanns Verlag, München SW 2,  
Paul Heysestraße 26.

Bücherei verboten gewesener Kriegsschriften  
Deutsche Kulturdenkmäler aus dem Weltkrieg

(Z)

In Kürze erscheinen folgende jetzt freigegebene Werke:

## Deutschlands letzte und größte Not Von Pfarrer A. Bolliger-Zürich

Geheftet M. 1.50 ord., M. 1.05 no., M. 1.— bar

10 Stück mit 40% = M. 9.— bar

Diese Schrift ist ein Kulturdokument. Sie zeigt, wie die sog. militärische Zensur in Bayern für Rom tätig gewesen ist, indem sie aus dieser Schrift alles herausgestrichen hat, was irgendwie den Interessen des Papsttums unerwünscht sein könnte. Die Schrift ist in der ursprünglichen Form gedruckt. Alles, was die Zensur gestrichen hat, ist auch in diesem Exemplar genau in gleicher Weise rot gestrichen worden.

## Die Sands und die Rozebues

Ein Tendenzstück in einer Geistererscheinung, einem Schattenbild, einem Trauerspiel und einem Schlusswort

Von Franz Raibel

Geheftet M. 2.— ord., M. 1.40 no., M. 1.30 bar

10 Stück mit 40% = M. 12.— bar

Gebunden M. 2.50 ord., M. 1.75 no., M. 1.65 bar

10 Stück mit 40% = M. 15.— bar

Ein Schauspiel von geradezu erschütternder Wirkung. Ein preußischer Diplomat und seine Beziehungen zu englischen und russischen Diplomaten bilden den Mittelpunkt der Erzählung. Die ganze innere Schwäche der deutschen Diplomatie ist hier lebenswahr geschildert. Das Buch, das gewaltiges Aufsehen macht, ist erst jetzt durch die Revolution freigegeben worden.

## König Nothart u. sein Volk

Ein wirtschaftliches Märchen mit Nutzenanwendung.  
Die Fehler des gegenwärtigen Systems der Volksversorgung

Von G. W. Schiele

Geheftet M. 1.— ord., M. —.70 no., M. —.65 bar

10 Stück mit 40% = M. 6.— bar

## Volksversorgung durch Zwang oder Freiheit

Von Dr. G. W. Schiele

Geheftet M. 1.— ord., M. —.70 no., M. —.65 bar

10 Stück mit 40% = M. 6.— bar

Der Inhalt dieser beiden Bücher des bekannten Volkswirtschaftlers hat bleibenden Wert, die strenge Kritik hat sich als nur zu richtig erwiesen.

J. F. Lehmanns Verlag, München SW 2,  
Paul Heysestr. 26.